

Berlin, Montag,

Die Zeitung erscheint in der Woche
zweifmal.

Abonnements-Preis:
vierteljährl. für Berlin 7 Mk. 50 Pf. ohne
Botenlohn; für ganz Deutschland und
Oesterreich 9 Mk.

Für Frankreich, Belgien, England,
Schweiz, Amerika etc. Kreuzband-Son-
dung 20 Mk. per Vierteljahr.

Abonnements werden angenommen:
für Frankreich bei Aug. Aammel in
Strassburg i. E.,
für England bei Aug. Siegle in London,
30 Lime Street E. C., sowie & Co. in
London, 19 Gresham Street E. C.

Berliner Börsen-Zeitung.

Abonnements werden angenommen
bei allen
Postanstalten, Zeitungs-Spediteuren und unserer Expedition.

Als **Gratis-Bellagen** erscheinen:

Submissions-Anzeiger,
Hotels- und Bäder-Anzeiger.
Vollständige Ziehungslisten
der Preussischen Klassen-Lotterie.
Allgemeine Verloosungs-Tabellen
mit Restanten-Listen
und viele andere wichtige tabellarische
Übersichten.

Insertions-Gebühr:

die vierspaltige Zeile 40 Pf., Reclame-
theil 80 Pf., die ganze Seite 200 Mk.

Expedition der Berliner Börsen-Zeitung: Berlin W., Kronenstrasse No. 37. — Annahme der Inserate: in der Expedition.

Inhalts-Verzeichniss.

Hauptblatt.

Hofnachrichten.
Hamburg, Fürst und Fürstin Bismarck.
Preussisches Abgeordnetenhause.
Landtagsabgeordneter Gessler.
Superintendent Kritzinger.
Königin von Spanien, Papst.
Russische geheime Polizei.
Neujahrsbriefverkehr.

3 1/2 %ige 1890er Berliner Stadt-Anleihe.
Ostpreussische Südbahn.
Marienburg-Mlawka Eisenbahn.
Personenzug nach Leipzig.
Galizische Carl Ludwigsbahn.
Raab-Oedenburger Bahn.
4 % Denver & Rio Grande Bonds.

Preussisches Leihhaus.
Montan-Actien.
Königs- und Laurahütte.
Hörder Bergwerks- und Hüttenverein.
Goldausfuhr aus der Capcolonie.
Baugesellschaft am kleinen Thier-
garten.
J. Silberpennig Nachf., Hamburg.

I. Beilage.

Courszettel. — Productenbörse.

II. Beilage.

Bismarck, Hr. v. Blowitz.
Frankfurt, Börse.
Flensburg, Umsatz von Effecten etc.
Londoner Fondsbörse.
St. Gallen, Börse.

Oesterreichische Silber-Coupons.
Rückblick auf unser Verkehrswesen.
Dortmund - Gronau - Enscheder Eisen-
bahn, Zechen.
Anatolische Bahn.
Louisville and Nashville Eisenbahn.
Petersburg, einheitlicher Tarif.
Kaiser Ferdinands-Nordbahn.
Magdeburger Privatbank.
Landwirtschaftliche Bank zu Berlin.
Provinzial - Actien - Bank des Gross-
herzogthums Posen.
6 % Hypothekenscheine der Banco
Hipotecario der Provinz Buenos
Aires.
Dortmund, Eisengeschäft.
Commerzer Bergwerks- und Hütten-
Actien-Verein.

Türkische Tabakregie-Gesellschaft.
Wollwaaren-Association Nord-Ame-
rikas.
Erste Grazer Actienbrauerei vorm.
Franz Schreiner Söhne, Graz.
Unglücksfall in der Dynamitfabrik
Krummel.
Getreidegeschäft.

III. Beilage.

Weizen-Weltmarkt.
Kupfervorräthe.
Liegnitz, R. G. Frausnitzer's Nach-
folger.
Hamburg, Barmbecker Brauerei,
Actien-Gesellschaft.
Paris, Liquidation.

Telegraphische Depeschen.

Posen, 5. Januar. (Privat-Depesche der Berliner Börsen-Zeitung.) Von dem gestern Nachmittag 3 1/4 Uhr hier eintreffenden Stettiner Personenzug erlitt unmittelbar vor dem Centralbahnhof ein Personenwagen dritter Klasse einen Radreifenbruch. Dieser Wagen und ein Personenwagen vierter Klasse entgleisten, wurden auf einen Rangzweig geworfen und zertrümmert. Ein Passagier, Bauaufseher Kozlowicz aus Münchendorf in Pommern, blieb todt, 17 Personen erlitten schwere und leichtere Verletzungen. Ein Verschulden der Bahngestellten liegt nicht vor.

Danzig, 5. Januar. (C. T. C.) Der geistliche Rath, Prälat Landmesser, in den Jahren 1881 bis 1887 Mitglied des Reichstages, ist heute Vormittag, fast 81 Jahre alt, hier gestorben.

Kiel, 4. Januar. (C. T. C.) Das Dampfschiff „Aurora“ hat Eisess halber seine Fahrten zwischen Kiel und Kopenhagen vorläufig eingestellt.

Kiel, 5. Januar. (Privat-Depesche der Berliner Börsen-Zeitung.) Die Deutschen Postdampfer zwischen Kiel und Korsoer cursiren noch; der Dampfer „Stephan“ traf gestern in Kiel 8 Uhr 55 Minuten, die „Holsatia“ in Korsoer 7 Uhr 15 Minuten ein; die Witterung ist neblig bei Schneestreiben.

Kaldenkirchen, 4. Januar. (C. T. C.) Die Englische Post über Vlissingen vom 3. Januar, 8 Uhr 25 Min. Nachm. ab London, ist ausgeblieben. Grund: Nebel auf See.

Köln, 4. Januar. (C. T. C.) Es ist Thauwetter mit Regen eingetreten, das Rheineis hat sich stellenweise in Bewegung gesetzt. Hochwassergefahr ist nicht vorhanden, da der Wasserstand allenthalben sehr niedrig ist.

Köln, 5. Januar. (C. T. C.) Der von Delegirten der Rheinisch-Westfälischen Socialisten hier abgehaltene Parteitag beschloss, demnächst hier eine socialdemokratische Tageszeitung für die Regierungsbezirke Köln, Coblenz, Trier und Aachen erscheinen zu lassen und eine Commission von drei Mitgliedern einzusetzen, um die Agitation in Rheinland und Westfalen planmässig zu regeln. Der Parteitag erklärte es ferner für notwendig, nach kleineren Orten, sowie in solche Kreise, wo die Partei bis jetzt keinen Anhang hat, Agitationsreisen zu veranstalten.

Dresden, 5. Januar. (C. T. C.) Der König empfing heute Mittag im Residenzschlosse den Griechischen Gesandten Vlachos, welcher sein Abberufungsschreiben überreichte, in feierlicher Audienz.

München, 4. Januar. (C. T. C.) Hier eingegangener telegraphischer Meldung zufolge ist

der Ingenieur Procksch am Neujahrstage in Bagamoyo eingetroffen, um im Auftrage der hiesigen Localbahn-Actiengesellschaft mit der Absteckung der projectirten Bahnlinie Bagamoyo-Dar-es-Salaam zu beginnen.

Speyer, 4. Januar. (C. T. C.) In Folge des eingetretenen Thauwetters und Regens ist der Oberrhein eisfrei geworden. Morgen wird die Schiffbrücke wieder eingefahren und die Bahnstrecke Speyer-Heidelberg-Würzburg dem Verkehr übergeben.

Wien, 9. Januar. (C. T. C.) Ausweis der Südbahn in der Woche vom 24. bis 31. December v. J.: Die Einnahme betrug 662 384 fl., Mindereinnahme 117 371 fl.

Troppau, 4. Januar. (C. T. C.) Die Ursache der Explosion in dem Dreifaltigkeitsschachte in Polnisch-Ostrau ist noch nicht ermittelt; doch steht fest, dass massenhafter Kohlenstaub die Explosion verstärkte. Bisher sind 57 Tode zu Tage gefördert worden. Einige dürften sich noch unter dem Schutte befinden.

Prag, 5. Januar. (C. T. C.) Das Actions-Comité für die hiesige Landesausstellung versendet ein Communiqué, in welchem es, um irrigen Anschauungen wirksam zu begegnen, freudigst und dankbar constatirt, dass die Regierung an ihrem, vom Beginne an eingenommenen Standpunkte, die Ausstellung möglichst zu fördern, stets festhalte und dies beständig zu documentire. Die Regierung wünsche zweifellos die Theilnahme des ganzen Landes an dem Friedenswerke; vielleicht gelinge es noch, dies zu erreichen. Dies wäre hauptsächlich ein Glück für beide Nationen, weil die gemeinsame Friedensarbeit zu einer ruhigen Auseinandersetzung über die bestehenden Differenzen und zur Eintracht der beiden Stämme des Landes führen würde.

Pest, 4. Januar. (C. T. C.) Das Brechen des Donauweises in der Nähe des Schwurplatzes veranlasste das Gerücht, dass zahlreiche Personen verunglückt seien, wodurch eine grosse Aufregung in der Stadt hervorgerufen wurde. Nach amtlicher Mittheilung sind 18 Personen in die Donau gestürzt, die jedoch sämmtlich gerettet wurden.

Luzern, 5. Januar, früh. (C. T. C.) Die Festsetzung neuer Wahlkreise für die Wahlen zum Grossen Rath ist von der Bevölkerung des Cantons bei der gestrigen Abstimmung mit 13 396 gegen 10 246 St. genehmigt worden.

Venlo, 4. Januar. (C. T. C.) Die erste Englische Post vom 3. Januar über Vlissingen ist ausgeblieben. Grund: Nebel auf See.

Kopenhagen, 4. Januar. (C. T. C.) Die Meldung, dass der Cultusminister Scavenius seine Demission gegeben habe, ist völlig grundlos.

Kopenhagen, 5. Januar. (C. T. C.) Der Präsident der Königlich Dänischen landwirtschaftlichen Gesellschaft, Docent Fjord, ist gestern Abend gestorben.

Paris, 4. Januar. (C. T. C.) Senatswahlen.

Bei dem ersten Wahlgange sind 62 Republikaner und 6 Conservative gewählt worden. 11 Stichwahlen sind erforderlich. Die Republikaner gewinnen bis jetzt 8 Sitze. Im Departement der Vogesen wurde Jules Ferry mit 723 von 997 abgegebenen Stimmen gewählt. Die ehemaligen Botschafter Foucher de Careil und Teisserenc de Bort sind wiedergewählt worden. Unter den übrigen Gewählten befinden sich der Marineminister Barbey, ferner Dautresme, Casimir Périer, Dauphin und Camescasse.

Paris, 4. Januar. (C. T. C.) Der Polizeipräsident erklärt die Meldung des „Gaulois“ über die angebliche Entdeckung einer neuen Verbindung revolutionärer Vereinigungen für unbegründet. — Die Gruppe der boulangistischen Blanquisten veranstaltete heute an den Gräbern von Eudes und Blanqui auf dem Pere Lachaise eine Demonstration.

Paris, 4. Januar. (C. T. C.) Der hiesige Luxemburgische Geschäftsträger Vannerus ist zum Commandeur der Ehrenlegion ernannt worden.

Der „Gaulois“ meldet, die Polizei hätte gelegentlich der Verfolgung Padlewskis die Entdeckung gemacht, dass alle socialistischen, nihilistischen und sonstigen revolutionären Vereinigungen zu einer Internationale verbunden seien, deren Centralsitz sich in Deutschland befinde. Die Mitglieder der Internationale seien jedoch meistens noch vor dem Beginn einer Untersuchung durch Geheimegenossen gewarnt worden, so dass nur einige Verhaftungen und Ausweisungen zu erwarten seien.

Paris, 4. Januar. (C. T. C.) Bei den heutigen Senatswahlen wurde Freycinet im Seine-Departement beim ersten Wahlgange mit 579 von 665 abgegebenen Stimmen zum Senator gewählt. Der Gesandte in Bern, Arago, wurde im Departement der Ost-Pyrenäen wiedergewählt.

Paris, 4. Januar. (C. T. C.) Die Freunde Gambettas trafen heute, wie alljährlich, in dem Sterbehause desselben in Ville d'Avray zusammen. Zahlreiche Kränze wurden dabelst von Vertretern verschiedener patriotischer Gesellschaften niedergelegt. Der Deputirte Delpeuch erinnerte in einer beifällig aufgenommenen Rede daran, dass die Freunde Gambettas am Vorabende der Wahl Boulangers hier zusammengekommen seien, um sich in dem Vertrauen zur Republik zu stärken, und dass sie auch später diesen Ort aufgesucht hätten, um Ermuthigung für die Zukunft zu schöpfen. Alsdann wurde ein netterliches Zusammentreffen anlässlich der im Juli d. J. erfolgenden Enthüllung des Denkmals Gambettas in Ville d'Avray beschlossen.

Paris, 5. Januar, früh. (C. T. C.) Bei den gestrigen Wahlen zum Senat wurden in 32 Departements im Ganzen 75 Republikaner und 6 Conservative gewählt. Die Republikaner haben 10 Sitze gewonnen. Ausser Freycinet wurden im Seine-Departement Tolain, Ranc und Lefevre gewählt. In Rouen siegte Richard Waddington mit